

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemeinsam mit der Stiftung EVZ setzen Sie sich dafür ein, die Lebenssituation älterer Menschen, insbesondere von NS-Opfern, zu verbessern. Die Erfahrung unserer Projektförderung in den letzten Jahren hat gezeigt, dass die Teilnehmerschaft der geförderten Projekte sowohl aufgrund ihres Alters als auch durch äußere Umstände einem ständigen Wandel unterworfen ist. Dies hat natürlich auch Auswirkungen auf den Bedarf dieser Menschen für Unterstützung und Hilfen. Um unsere Projektförderung auch zukünftig möglichst nah am Bedarf der angestrebten Zielgruppe orientieren zu können, möchten wir Sie deshalb bitten, diese Umfrage auszufüllen.

Die Umfrage besteht aus 5 Seiten, die Fragen zu NS-Opfern, anderen erreichten Senioren, anderen Projektteilnehmern und Freiwilligen enthalten. Erst nachdem Sie alle Fragen auf der aktuellen Seite beantwortet haben, können Sie auf die nächste Seite gelangen. Falls Sie Ihre Antworten auf der vorherigen Seite ändern wollen, ist das jederzeit möglich. Ihre Antworten werden erst dann an uns übermittelt, wenn Sie am Ende der Umfrage auf "Fertig" klicken.

Vielen Dank!

1. Geben Sie bitte Ihre Kontaktdaten ein.

**Wer hat den Fragebogen
beantwortet (Name,
Position)**

**Zuwendungsempfänger
(Organisation)**

Aktenzeichen

E-Mail-Adresse

2. In welchem Land fand Ihr Projekt statt?

- ☐ Belarus
- ☐ Deutschland
- ☐ Israel
- ☐ Mazedonien
- ☐ Moldau
- ☐ Polen
- ☐ Russland
- ☐ Serbien
- ☐ Rumänien
- ☐ Slowakei
- ☐ Tschechien
- ☐ Ukraine
- ☐ Sonstiges Land (bitte angeben)

3. In welchem Förderprogramm wurde Ihr Projekt gefördert?

- ☐ Latscho Diwes!
- ☐ Partnerschaften für Opfer des Nationalsozialismus
- ☐ Spenden für Opfer des Nationalsozialismus
- ☐ Treffpunkt Dialog

Achten Sie bitte darauf, dass es in den Fragen 4 bis 10 ausschließlich um NS-Opfer geht.

4. Wie viele Opfer des Nationalsozialismus konnten im Projekt erreicht werden?

0 15000

5. Darunter:

Bitte nennen Sie eine Person nur einmal, auch wenn sie mehreren Kategorien zugeordnet werden kann.

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

NS-Zwangsarbeiter - Personen, die zu Sklaven- und Zwangsarbeit auf dem besetzten Gebiet oder auf dem Gebiet des Deutschen Reiches bzw. eines mit Deutschland verbündeten Staates herangezogen wurden - unabhängig davon, ob sie in einem Lager untergebracht waren oder nicht - und die z. B. in der Landwirtschaft/ der Industrie/ im öffentlichen Dienst eingesetzt waren.

NS-Zwangsarbeiter/
Lagerhäftlinge

Jüdische Holocaust-
Überlebende

Überlebende
des Genozids an Sinti und
Roma

Andere NS-Opfer, z. B.
Überlebende der
Leningrader Blockade

6. Wie viele von den unter Punkt 4. genannten NS-Opfern sind mobil/ eingeschränkt mobil/ nicht mobil ?

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

mobil

eingeschränkt mobil (ggf.
Fahrdienst nötig)

nicht mobil (bettlägerig)

7. Wann sind die unter Punkt 4. genannten Personen geboren?

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

vor 1925

1925 - 1935

1936 - April 1945

ab Mai 1945

8. Wie viele von den unter Punkt 4. genannten Personen nehmen die Projektangebote regelmäßig/ gelegentlich/ selten in Anspruch?

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

Beachten Sie bitte folgende Erläuterungen:

regelmäßig - mehrmals pro Monat über einen längeren Zeitraum hinweg

gelegentlich - unregelmäßig oder nur einen kurzen Zeitraum (z. B. einmal pro Monat oder regelmäßig über 2-3 Monate)

selten - weniger als fünfmal pro Jahr

regelmäßig

gelegentlich

selten

9. Sind im letzten Jahr Projektteilnehmer verstorben? Falls ja, wie viele?

0

1000

10. Wie viele Teilnehmer sind im letzten Jahr aus dem Projekt ausgeschieden (z.B. weil die Projektangebote nicht mehr ihrem Bedarf entsprechen oder aus anderen Gründen)?

0

1000

Andere Senioren

11. Haben Sie in Ihrem Projekt andere Senioren (bis Mai 1945 geboren), darunter Einwohner von besetzten Gebieten, die nicht direkt verfolgt wurden, erreicht ?

☐

Andere Senioren

12. Wie viele andere Senioren (bis Mai 1945 geboren), darunter Einwohner von besetzten Gebieten, die nicht direkt verfolgt wurden, konnten im Projekt erreicht werden ?

0

5000

13. Darunter:

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

Veteranen/ Partisanen/
Kombattanten

Repressierte des
Stalinismus

Andere Senioren

Andere Projektteilnehmer

14. Haben Sie in Ihrem Projekt andere Personen erreicht (z.B. Angehörige von NS-Opfern)?

(Beachten Sie bitte, dass hier die Freiwilligen NICHT mit einbezogen werden sollen!)

☐

Andere Projektteilnehmer

15. Wie viele andere Personen konnten im Projekt erreicht werden?

(Beachten Sie bitte, dass hier die Freiwilligen NICHT mit einbezogen werden sollen)

0

1000

16. Darunter:

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

Angehörige von NS-
Verfolgten

Andere Teilnehmer

17. Wann sind die unter Punkt 13 genannten Angehörigen von NS-Verfolgten geboren worden?

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

vor Mai 1945

Mai 1945 - 1960

1961 -1990

nach 1990

Freiwillige

18. Sind in Ihrem Projekt Ehrenamtliche (Freiwillige) engagiert?

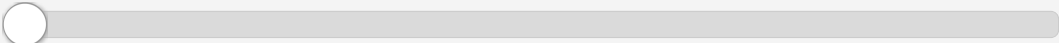
☐

Freiwillige

19. Wie viele Personen sind als Ehrenamtliche (Freiwillige) für NS-Opfer im Projekt engagiert?

0

2000

A horizontal slider control with a circular knob at the left end (0) and a rectangular box at the right end (2000). The slider bar is light gray.

20. Wann sind die unter Punkt 16 genannten Freiwillige geboren?

Geben Sie bitte Ihre Antwort als Prozentzahl ein. (Lassen Sie das %-Zeichen bitte weg!)

vor Mai 1945

Mai 1945 - 1960

1961 -1990

nach 1990

Anmerkungen und Feedback

21. Gibt es sonstige Informationen zu NS-Opfern in der Projektregion, die Sie uns mitteilen möchten?

22. Wie einfach war es, diese Umfrage auszufüllen?

sehr einfach

einfach

teils-teils

schwierig

extrem schwierig

☐☐☐☐☐

Kritik/ Verbesserungsvorschläge